

## **N i e d e r s c h r i f t**

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des  
Betriebsausschusses Eigenbetrieb für Arbeitsförderung am  
02.04.2008**

***öffentlich***

---

**Ort:** Rathaus, Raum 334  
**Zeit:** 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr  
**Anwesenheit:** siehe Teilnehmerverzeichnis

### Anwesend sind:

|                            |                 |
|----------------------------|-----------------|
| Herr Andreas Nowotny       | CDU             |
| Frau Elisabeth Nagel       | DIE LINKE.      |
| Herr Johannes Krause       | SPD             |
| Frau Thea Ilse             | WIR. FÜR HALLE. |
| Frau Gisela Kunth          | EfA             |
| Herr Wolfram Neumann       | BG              |
| Frau Birgit Schmeil        | Verw            |
| Herr Goswin van Rissenbeck | Verw            |

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
  2. Feststellung der Tagesordnung
  3. Genehmigung der Niederschrift vom 30.01.2008
  4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
  5. Stand der Maßnahmen - Umsetzung
  6. Information zum aktuellen Stand der Umsetzung des Förderprogramms "Kommunal-Kombi"  
(Unterlagen werden mit aktuellem Stand nachgereicht)
  7. Sachstand zur ESF Abrechnung
  8. Förderprogramm "Lokales Kapital"
  9. Anträge von Fraktionen und Stadträten
  10. Anfragen von Stadträten
  11. Beantwortung von Anfragen
  12. Anregungen
  13. Mitteilungen
- Eröffnung von Projekten des Eigenbetriebes für Arbeitsförderung
- 13.1. - Spielplatz Rosa-Luxemburg-Platz, 23.05.08
  - Gasometer, 19.06.08

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung. Es wird die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

**zu 2 Feststellung der Tagesordnung**

---

Der Betriebsleiter unterbreitet den Vorschlag, den TOP 13 mit  
13.2 Tarifabschluss und Auswirkungen auf den EfA  
13.3. Betriebsferien am 02.05.2008  
13.4. Terminvereinbarung zu Sitzungen Betriebsausschuss des EfA  
zu ergänzen.

einstimmige Zustimmung

**zu 3 Genehmigung der Niederschrift vom 30.01.2008**

---

Die Niederschrift vom 30.01.2008 wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmige Zustimmung

**zu 4 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

---

keine

**zu 5 Stand der Maßnahmen - Umsetzung**

---

Den Betriebsausschussmitgliedern wird eine aktuelle Übersicht über den Stand der Maßnahmen vom Betriebsleiter übergeben und die Veränderungen mitgeteilt.

Auf Anfragen von Frau Ilse und Frau Nagel sowie Herrn Nowotny zu den Bezeichnungen der Maßnahmen gibt der Betriebsleiter nähe Auskünfte.

Zu den Maßnahmen § 16a SGB II möchte Frau Nagel wissen, ob es sich um personenbezogene Maßnahmen handelt.

Herr van Rissenbeck erläutert die Förderfähigkeit. Es kann ein Antrag an die ARGE mit Angaben zu vorgeschlagenen Personen gestellt werden. Die Maßnahme muss zusätzlich und im öffentlichen Interesse sein. Die ARGE prüft die Personen, die mindestens über 2 Jahre arbeitslos sein müssen sowie zwei weitere Erwerbshemmnisse (z. B. alleinstehend mit Kind) haben, um die Fördervoraussetzungen zu erfüllen.

Herr Krause ergänzt, dass diese Maßnahmen über den gemeinsamen Arbeitgeberservice ARGE und Agentur ausgesucht werden.

Zur Maßnahme „Gasometer Holzplatz und Kinderspielplatz am Landesmuseum“ möchte Herr Krause wissen, ob nach der Aufbereitung des Gasometers als Stätte „Theater der Welt“ weiterführende Maßnahmen nach der Grundsicherung (eventuell ein Dach und feste Elektroleitungen vorgesehen sind)?

Der Betriebsleiter kann sich durchaus vorstellen, dass nach der Sicherung der Mauerkrone und des Grundwasserspiegels durch Aufbringen von Kies für die Begehbarkeit der Decke sowie die Einzäunung des Geländes, unter Umständen durch Abriss des Nebengebäudes und spätere Ausweitung der Freiflächennutzung (Wege- und Parkplatzbau) über potentielle Nutzer weitere Möglichkeiten erschlossen werden.

Der Ausschussvorsitzende macht den Vorschlag, sich selbst und die Betriebsausschussmitglieder bei einer Vor-Ort-Begehung über den Stand besonders dieses Projektes und auch über andere Maßnahmen zu informieren. Dieser Termin sollte bis Ende Mai/Anfang Juni sein.

## **zu 6 Information zum aktuellen Stand der Umsetzung des Förderprogramms "Kommunal-Kombi" (Unterlagen werden mit aktuellem Stand nachgereicht)**

---

Zum TOP werden ergänzende Ausführungen vom Betriebsleiter nachgereicht.

Herr Neumann teilt mit, dass bei Kommunal-Kombi Eigenleistungen erforderlich sind und aus diesem Grund nur begrenzt Maßnahmen beantragt werden sollten.

Herr van Rissenbeck berichtet darüber, dass nach der Umsetzungsrichtlinie im Juni beim Land Anträge für Kommunal-Kombi eingereicht werden können. Ob eine Antragstellung für die Träger/Vereine konzentriert über den EfA als günstig erachtet wird, wo voraussichtlich. 3 Mitarbeiter des EfA von der Antragstellung bis zur Abrechnung die Maßnahmen begleiten, muss noch bestätigt werden.

Herr Krause steht Kombi-Lohn kritisch gegenüber, da die Vergangenheit zeigt, dass z. B. Maßnahmen für ältere Arbeitnehmer (ob Aktiv zur Rente, ABM, 1-€-Job bzw. Entgelt) nicht in den 1. Arbeitsmarkt geführt haben.

Frau Ilse schließt sich ebenfalls den Ausführungen an.

Der Ausschussvorsitzende ist der Ansicht, dass abgewartet werden sollte, ob eine Refinanzierung dieser Kosten durch die ARGE erfolgt.  
Er schätzt ein, dass er keine Änderungen bei der Zuteilung der Fördermittel von der Bundesagentur erwartet und diese wieder erst am Jahresende verstärkt ausgegeben werden.  
Herr Krause gibt den Hinweis, dass die ARGE/Agentur durch späte Antragstellung diese Schwierigkeiten im Haushalt hat und eine Rückgabe von Mitteln nach sich ziehen würde.

## **zu 7 Sachstand zur ESF Abrechnung**

---

Der neue Abrechnungsstand der ESF-Maßnahmen wird an die BA-Mitglieder verteilt und darüber informiert, dass mit dem Landesverwaltungsamt vereinbart wurde, die Endabrechnung bis zum 30.06.08 mit der Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt vorzulegen.  
Die eingesetzten Mitarbeiter schaffen diese Abrechnung nur mit Überstunden auch an Sonnabenden und nehmen auch Vor-Ort-Prüfungen bei den Trägern vor, die eine hohe Einsatzbereitschaft erfordern.  
Auch wenn diese geforderte Abrechnung in Zeitverzug gekommen ist, übermittelt der Ausschussvorsitzende Dank und Anerkennung an die Mitarbeiter für die geleistete Arbeit.

## **zu 8 Förderprogramm "Lokales Kapital"**

---

Das Förderprogramm ist für den Eigenbetrieb für Arbeitsförderung nicht mehr aktuell. Das alte Programm wurde abgerechnet. Ein neues Programm wird von Herrn Weiske direkt über das Landesverwaltungsamt betreut. Vorbedingung zur Förderung sind 2 Jahre in Leistungsbezug.

## **zu 9 Anträge von Fraktionen und Stadträten**

---

keine

## **zu 10 Anfragen von Stadträten**

---

keine

## **zu 11 Beantwortung von Anfragen**

---

keine

## zu 12 Anregungen

---

Herr Krause macht den Vorschlag, dass zukünftig der **TOP Mitteilungen** vor dem **TOP Anträge von Fraktionen und Stadträten** in der Einladung aufgeführt werden sollte.

Herr van Rissenbeck verweist auf das Session-Programm, welches die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte der Ausschusssitzungen vorschlägt. Bei der Erstellung der Tagesordnung wird die zukünftig manuell geändert.

## zu 13 Mitteilungen

---

### zu 13.1 Eröffnung von Projekten des Eigenbetriebes für Arbeitsförderung - Spielplatz Rosa-Luxemburg-Platz, 23.05.08 - Gasometer, 19.06.08

---

- Die Spielplatzeröffnung Rosa-Luxemburg-Platz am Landesmuseum ist für den 23.05.08, voraussichtlich nach 14:00 Uhr, geplant. Für die Übergabe des Gasometers ist der 19.06.06, 19:00 Uhr, avisiert. Die erste Veranstaltung soll an diesem Tag um 22.30 Uhr durch eine Premiere des „Theater der Welt“ stattfinden.  
(Einladungen gehen auch an BA-Mitglieder)
- 13.2.** Der Tarifabschluss im Öffentlichen Dienst zieht auch Mehrausgaben im EfA nach sich, die berechnet und in einer Übersicht übergeben werden. Für 2008/2009 gibt es eine Steigerung von ca. 8,33 %. Das bedeutet bei konstantem Budget, dass für 2008 1 Maßnahme mit 26 Teilnehmern entfallen muss und 2009 2 Maßnahmen mit 52 Teilnehmern nicht mehr eingeplant werden. Im laufenden Jahr wird versucht, die Lohnkostenerhöhung durch Einsparungen bei den Sachkosten zu kompensieren.
- 13.3.** Für den Brückentag am 02.Mai2008 sind mit dem Personalrat des EfA Betriebsferien vereinbart worden. Ausnahme ist bei 1-€-J. angesagt, die eine Ausweichmöglichkeit zur Arbeit erhalten, wenn die Arbeitnehmer es wünschen.
- 13.4.** Es konnte vorerst nur der nächste Termin Donnerstag, 04.09.08, um, 19:00 Uhr vereinbart werden. In dieser Sitzung wird der nachfolgende Termin festgelegt.

Für die Richtigkeit:

Datum: 22.04.08

---

Wolfram Neuman  
Ausschussvorsitzender

---

Gisela Kunth  
Protokollantin